
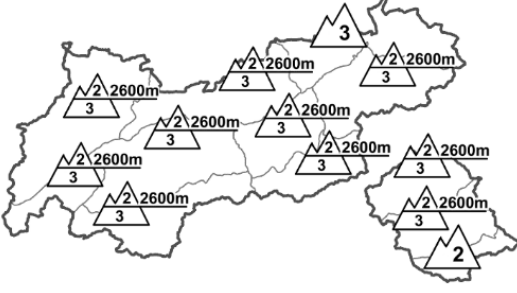
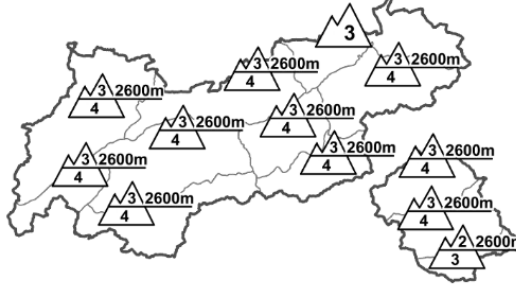

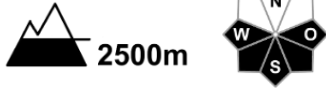

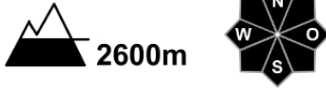





<b>Regionale Lawinengefahrenstufen</b> in alpinen Lagen vom 02.04.2016 07:30 <span style="color: red;">VORMITTAG</span>		<b>Regionale Lawinengefahrenstufen</b> in alpinen Lagen vom 02.04.2016 07:30 <span style="color: red;">NACHMITTAG</span>		<b>Tendenz</b> für morgen  gleichbleibend
				
<b>WAS? - Problem</b>  Gleitschnee	<b>WO? - Gefahrenstellen</b>  2500m auf Wiesenhängen	<b>WAS? - Problem</b>  Nassschnee	<b>WO? - Gefahrenstellen</b>  2600m im Tagesverlauf zunehmend	<b>Allg. Stufe</b> Tirol 

**GEFAHRENMUSTER (GM):** [gm.10 - Frühjahrssituation gm.2 - Gleitschnee gm.1 - bodennahe Schwachschicht vom Frühwinter](#)

## Unterhalb etwa 2600m ungünstige Verhältnisse mit tageszeitlichem Anstieg auf große Gefahr!

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinensituation hat sich weiter verschlechtert. Schon von den frühen Vormittagsstunden weg muss die Gefahr unterhalb etwa 2600m verbreitet als erheblich eingestuft werden, darüber ist diese mäßig. Mit der neuerlich zu erwartenden diffusen Strahlung bei hoher Luftfeuchtigkeit und warmen Temperaturen wird die Gefahr ab dem späten Vormittag unterhalb etwa 2600m auf groß ansteigen. Wir erwarten dann v.a. aus extrem steilen Hängen spontane Nassschneelawinen. Vermehrt wird es sich um nasse Lockerschneelawinen aus felsdurchsetztem Gelände sowie um Gleitschneelawinen auf steilen Wiesenhängen handeln. Zunehmend können aber auch Schneebrettlawinen in Schattenhängen in Höhenbereichen zwischen etwa 2200m und 2400m, in besonnten Hängen meist um 2500m ausgelöst werden, dies mitunter auch durch Impulse von nassen Lockerschneelawinen. Lawinen werden meist kleines bis mittelgroßes Ausmaß annehmen.

Aufgrund der zunehmend nassen Schneefläche wird es im Tagesverlauf immer wahrscheinlicher, dass auch Wintersportler Nassschneelawinen auslösen können.

Sehr gutes lawinenkundliches Wissen ist heute ein Muss! Am besten ist es, möglichst früh und möglichst hoch unterwegs zu sein. Vergleichsweise günstiger ist die Situation derzeit auch noch im südlichen Osttirol, wo allerdings auch ein tageszeitlicher Anstieg zu beachten ist.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Neuerlich konnte sich die Schneedecke während der Nachtstunden kaum auskühlen. Die unterhalb etwa 2600m häufig schon isotherme Schneedecke wird heute weiter durchfeuchtet. Begünstigt wird dieser Prozess durch die warmen Temperaturen und die durch Saharastaub diffusen Verhältnisse. In die Schneedecke eindringendes Wasser erhöht die Störanfälligkeit der Schneedecke. Dies gilt insbesondere auch für bodennahe Schwachschichten in Schattenhängen derzeit zwischen etwa 2200m und 2400m, in besonnten Hängen um 2500m. Dadurch erwarten wir nun zunehmend auch Schneebrettlawinen.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Bergwetter heute: Beidseits des Alpenhauptkamms gutes Bergwetter: In allen Gebirgsregionen ist es freundlich. Hohe Wolken über den Gipfeln, Saharastaub und Dunst sorgen für diffuse Lichtverhältnisse und eingeschränkte Fernsicht. Es wird in allen Höhenlagen sehr mild, die Frostgrenze liegt über 3000 Meter. Temperatur in 2000m: 8 Grad, in 3000m: 2 Grad. Meist mäßiger, in Hochgebirgslagen stark böiger Wind aus Süd- bis Südwest. Im Bereich der Tuxer Alpen stürmischer Südföhn.

### TENDENZ

Weiterhin ungünstige Verhältnisse.

Patrick Nairz